

Eishockey: Kaffee und Kuchen

Rapperswil. Eine Woche vor der WM in Rußland schlägt Eishockey-Bundestrainer Uwe Krupp Alarm. »Wenn wir so weitermachen, fallen wir immer weiter zurück und sind irgendwann ganz vom Bildschirm verschwunden«, sagte der ehemalige NHL-Profi nach der mißlungenen WM-Generalprobe gegen die Schweiz (1:5, die höchste Niederlage seit 14 Monaten). Krupp forderte erneut eine weitere Reduzierung der Legionäre in der DEL und mehr Verantwortung für die deutschen Nationalspieler. Er ist frustriert: »Wir planen jetzt für 2050«, sagte Krupp, »alles geht nur im Schnecken-tempo, immer wird ein neues Gremium gegründet, und wir ziehen uns Kaffee und Kuchen rein, aber es passiert nichts.« Zudem muß die WM gänzlich ohne deutsche NHL-Profis gespielt werden: Nach Torhüter Olaf Kölzig und Angreifer Marco Sturm gab Verteidiger Dennis Seidenberg von den Carolina Hurricanes Bundestrainer Krupp einen Korb. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/85138.eishockey-kaffee-und-kuchen.html>